



Stadt
Wildenfels

AMTSBLATT

Jahrgang 2013
Mittwoch,
30. Oktober 2013

Nr. 22

Wildenfelser Anzeiger

Amtliche Mitteilungen
für die Stadt Wildenfels

mit den Ortsteilen Härtensdorf, Wildenfels,
Schönau, Wiesenburg und Wiesen

Herausgeber: Stadt Wildenfels und Secundo-Verlag GmbH. Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75, Telefax 03 76 00 / 36 76. Verantwortlich für den amtlichen Teil ist der Bürgermeister Herr Kögler; für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Peter Geiger.

Die Rassegeflügelzuchtvereine Hartenstein, Thierfeld und Wildenfels

laden ganz herzlich ein zur
44. Niedererzgebirgsschau
vom **22. bis 24. November 2013**
in die Mehrzweckhalle
nach Wildenfels



Öffnungszeiten:

Freitag	16.00 bis 20.00 Uhr
Samstag	09.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag	09.00 bis 15.00 Uhr

An allen Tagen ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Tombola für Jung und Alt!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen viel Spaß und einen informativen Aufenthalt in unserer Ausstellung.

Die Ausstellungsleitung

Amtliche Bekanntmachungen

Ankündigung 50. Ratssitzung Stadtrat Wildenfels

Die nächste Beratung des Stadtrates Wildenfels findet am Donnerstag, dem 14. November 2013, statt.

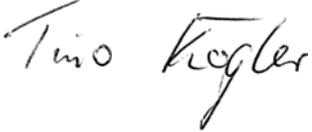
Ort: Sportlerheim Wildenfels,
Lindenallee 20 in Wildenfels

Beginn: 19.00 Uhr

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Einladung, die ab 6. November 2013 in den Schaukästen am Rathaus Wildenfels; gegenüber dem ehemaligen Gemeindeamt OT Härtensdorf; am ehemaligen Gemeindeamt OT Wiesenburg und an den Anschlagtafeln in Höhe Dorfstraße 7, OT Wiesen und Höhe Wildenfeser Straße 13, OT Schönau bekannt gemacht wird.

Unter anderem sollen in dieser Ratssitzung folgende Themen auf der Tagesordnung stehen (Änderungen vorbehalten):

- Informationen
- Bürgerfragestunde
- Festlegung Termin Bürgermeisterwahl 2014
- Wahl der Mitglieder des Gemeindevwahlausschusses
- Beteiligungsbericht der Stadt Wildenfels für das Jahr 2012
- Lärmaktionsplanung für Straßen > 3 Mio. Fahrzeuge pro Jahr



Tino Kögler
Bürgermeister

49. Sitzung des Stadtrates Wildenfels am 26. September 2013

Am Donnerstag, dem 17. Oktober 2013, fand im Vereinshaus Härtensdorf, Schulplatz 4 in Wildenfels, OT Härtensdorf die 49. Sitzung des Stadtrates Wildenfels statt.

In der öffentlichen Beratung wurden folgende Themen behandelt, und die gefassten Beschlüsse werden hiermit bekannt gemacht.

- o Der Stadtrat der Stadt Wildenfels autorisiert den Bürgermeister, die Veräußerung für das Flurstück 274 der Gemarkung Wiesenburg in Form einer Ausschreibung vorzubereiten.

Begründung:

Das Flurstück ist bis zum 31.12.2013 als Gartengrundstück verpachtet. An die Stadtverwaltung wurden immer wieder Nachfragen nach Bauland gestellt.

Aufgrund seiner Größe (1.150 m²) und seiner Lage zwischen Wohnbebauungen wurde die Bebaubarkeit geprüft. Es liegt eine Genehmigung des Antrags auf Vorbescheid nach § 75 SächsBO für den Neubau eines Ein- oder Zweifamilienhauses vor.
(Beschluss Nr. 312/49/2013)

- o Der Stadtrat der Stadt Wildenfels autorisiert den Bürgermeister, die Veräußerung für das Flurstück 253 der Gemarkung Wiesenburg in Form einer Ausschreibung vorzubereiten.

Begründung:

Das Flurstück ist bis zum 31.12.2013 als Gartengrundstück verpachtet. An die Stadtverwaltung wurden immer wieder Nachfragen nach Bauland gestellt.

Aufgrund seiner Größe (1.291 m²) und seiner Lage zwischen Wohnbebauungen wird aktuell die Bebaubarkeit geprüft.

(Beschluss Nr. 313/49/2013)

- o Der Stadtrat von Wildenfels beschließt, die Firma Landschafts- und Wasserbau Bischoff UG mit der Instandsetzung der Straßenasphaltfläche im Bereich Otto-Nuschke-Straße 1 in Härtensdorf zu beauftragen. Die Angebotssumme beträgt 3.339,74 € brutto.

Die Maßnahme soll mit 2.504,81 € Fördermitteln aus der Winterschadensbeseitigung und 834,93 € Eigenmitteln finanziert werden.

Begründung:

Im Bereich der Otto-Nuschke Straße 1 sollen ca. 25 m² der geschädigten Ortsstraße nachhaltig mit Bitumentrag- und -deckschicht ausgebaut werden.

(Beschluss Nr. 314/49/2013)

- o Der Stadtrat von Wildenfels beschließt, die Firma Landschafts- und Wasserbau Bischoff UG mit der Instandsetzung der Zufahrt Wildenfeser Straße 19/21/23 in Schönau zu beauftragen.

Die Angebotssumme beträgt 7.927,90 € brutto. Die Maßnahme soll mit 5.945,93 € Fördermitteln aus der Winterschadensbeseitigung und 1.981,97 € Eigenmitteln finanziert werden.

Begründung:

Der öffentlich gewidmete Weg soll auf einer Länge von ca. 18,5 m mit Wirtschaftsweegepflaster (1 m Vollsteine + 2,5 m Kammersteine) nachhaltig ausgebaut werden.

(Beschluss Nr. 315/49/2013)

- o Der Stadtrat von Wildenfels beschließt, für den Abbruch des Gebäudes Schulstraße 3 in Wildenfels (ehemaliges Rathaus) Fördermittel nach der VwV Brachflächenrevitalisierung zu beantragen und bei Bewilligung das Gebäude schnellstmöglich abzubauen.

Die ermittelten Gesamtkosten betragen 76.508,48 €. Bei 90 % Förderung soll die Maßnahme mit 68.857,63 € Fördermitteln und 7.650,85 € Eigenmitteln finanziert werden.

Begründung:

Das Gebäude Schulstraße 3 ist in einem sehr schlechten baulichen Zustand und stellt einen Schandfleck in der Oberstadt von Wildenfels dar. Eine grundlegende Sanierung des Gebäudes ist wirtschaftlich nicht vertretbar. Ein Teil des Flurstückes wird bereits jetzt als Rathausvorplatz mit Stellplätzen genutzt.

Nach dem Rückbau kann durch eine Gestaltung des restlichen Grundstückes das umliegende Gebiet wesentlich aufgewertet werden.

(Beschluss Nr. 316/49/2013)

- o Der Bildung einer Arbeitsgruppe aus je 6 Stadt- bzw. Gemeinderäten von Wildenfels und Reinsdorf und des jeweiligen Bürgermeisters wird zugestimmt. Bei Bedarf obliegt es der Arbeitsgruppe, weitere Personen in die Beratungen einzubeziehen.

Es werden nachfolgende Personen in die Arbeitsgruppe gewählt:

Mitglieder der Arbeitsgruppe:	Stellvertreter/-in:
Stadtrat Frank Mempel	Stadtrat Sven Giesecke
Stadträtin Anni Porstmann	Stadträtin Petra Löffler
Stadtrat Steffen Polster	Stadtrat Matthias Illing
Stadträtin Monika Roder	Stadträtin Heike Schwab
Stadtrat Berthold Grenz	Stadtrat Thomas Schubert
Stadtrat Uwe Paschen	Stadtrat Günther Adner

Begründung:

Für die interkommunale Zusammenarbeit zwischen der Stadt Wildenfels und der Gemeinde Reinsdorf sollte eine Arbeitsgruppe aus jeweils 6 Räten des Stadtrates Wildenfels bzw. des Gemeinderates Reinsdorf und dem jeweiligen Bürgermeister gebildet werden. In dieser gemeinsamen Arbeitsgruppe soll die interkommunale Zusammenarbeit diskutiert und festgelegt werden sowie eine Bestandsaufnahme der infrastrukturellen Einrichtungen beider Kommunen erfolgen. Die Prinzipien der gemeinsamen Erklärung, u. a. Augenhöhe, Ehrlichkeit, Offenheit und Transparenz stellen entsprechende Grundsätze dar.

(Beschluss Nr. 317/49/2013)

- o Der Stadtrat der Stadt Wildenfels beschließt den Kauf eines zweiten Rettungsgerätes (Schere und Spreizer) inklusive technischem Zubehör für Personenrettung bzw. Sicherungsmaßnahmen im Feuerwehrdienst. Das Angebot für ein solches Gerät inklusive technischem Zubehör, Lieferung und Einweisung beträgt 21.873,03 € (Brutto). Eine entsprechende Förderung wurde bei der Landkreisbehörde beantragt.

Begründung:

In der Feuerwehr Wildenfels gibt es bereits ein Rettungsgerät, welches technisch voll einsatzbereit ist, aber aufgrund seines Alters (22 Jahre) den heutigen Anforderungen nicht mehr entspricht. Fahrzeuge, insbesondere Busse und LKWs, sind von ihren materialtechnischen Aufbauten extrem verstärkt worden. Wichtige Bauteile sind stärker geworden und somit für ältere Geräte nur schwerlich zu bearbeiten. Des Weiteren sagt eine neue Feuerwehrlinie aus, dass bei überörtlichen Einsätzen z. B. A72 oder Eisenbahnstrecken ein zweites Rettungsgerät mitzuführen ist.

(Beschluss Nr. 318/49/2013)

Tino Kögler
Bürgermeister

Interkommunale Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde Reinsdorf und der Stadt Wildenfels

Abgabe einer gemeinsamen Erklärung und Bildung einer Arbeitsgruppe

Zur Sicherung der Daseinsfürsorge für die Gemeinde Reinsdorf und die Stadt Wildenfels unter den Bedingungen des demografischen Wandels wurde durch unseren Stadtrat eine gemeinsame Erklärung zur interkommunalen Zusammenarbeit bestätigt.

Der demografische Wandel beeinflusst alle Bereiche der Daseinsfürsorge, deshalb ist es erforderlich, notwendige Anpassungsprozesse und Strategien des Gegensteuerns als eine Chance für die Erneuerung und Qualitätsverbesserung, z.B. für infrastrukturelle Leistungen und Angebote sowie ehrenamtliches Engagement, zu begreifen.

Die Intensivierung der interkommunalen Zusammenarbeit für die Bewältigung zukunftsweisender Herausforderungen soll u.a. beinhalten:

- o Aufrechterhaltung und Ausbau der Infrastruktur,
- o Stärkung der Leistungs-, Verwaltungs- und Finanzkraft,
- o Bürgerschaftliches Engagement und lokale Identität,

Für das Jahr 2025 hat der Freistaat Sachsen quantitative Kriterien zu Gemeindegrößen festgelegt.

Einwohnerzahlen:

Im ländlichen Raum: 5000 Einwohner
Verdichtungsraum unmittelbar
des Oberzentrums: 8000 Einwohner

Zum Stand 30. April 2013 hat Wildenfels 3.809 Einwohner und Reinsdorf 7.819 Einwohner (Basis Zensusdaten 9. Mai 2011).

Entsprechend dem Landesentwicklungsplan 2013 gehört Reinsdorf zum Verdichtungsraum und Wildenfels zum verdichteten Bereich im ländlichen Raum.

Die interkommunale Zusammenarbeit wird alle Bereiche umfassen, von Verwaltung, Wohnungswirtschaft bis zu den Feuerwehren.

Prinzipien der künftigen Zusammenarbeit sind:

- o gleiche Augenhöhe,
- o Ehrlichkeit, Offenheit und Transparenz,
- o gemeinsames partnerschaftliches Wollen,
- o Freiwilligkeit,
- o zwei gleichberechtigte Partner.

Durch den Stadtrat von Wildenfels und den Gemeinderat von Reinsdorf wurden einstimmig die gemeinsamen Erklärungen bestätigt.

Für die weitere interkommunale Zusammenarbeit wurde durch den Stadtrat von Wildenfels und den Gemeinderat von Reinsdorf eine Arbeitsgruppe aus sechs Stadt- bzw. Gemeinderäten und den Bürgermeistern gebildet. In diese Arbeitsgruppe wurden nachfolgende Mitglieder gewählt:

aus dem Stadtrat Wildenfels	aus dem Gemeinderat Reinsdorf
- Herr Frank Mempel	- Herr Thomas Ehrler
- Frau Anni Porstmann	- Herr Lothar Gerber
- Herr Steffen Polster	- Herr Harald Nötzold
- Herr Berthold Grenz	- Frau Helga Kuhnert
- Frau Monika Roder	- Herr Dr. Bert Naumann
- Herr Uwe Paschen	- Herr Ronny Liebold

Erste Aufgabe wird es sein, den Status quo der infrastrukturellen Entwicklung von Reinsdorf und Wildenfels zu dokumentieren.

Tino Kögler
Bürgermeister

Die Kämmerei informiert

Am 15.11.2013 werden fällig:

- Grundsteuer A + B für das IV. Quartal 2013
- Gewerbesteuer IV. Quartal 2013
- Stadtanzeiger 2013

Wir möchten alle Zahlungspflichtigen auffordern, die Abgaben termingerecht zu leisten, um Mahnschreiben und die Mahngebühren zu vermeiden.

Säumige werden gebeten, ihre Schulden sofort zu begleichen!

Bitte denken Sie auch an die Bezahlung der Mahngebühren und Säumniszuschläge, diese bleiben Ihnen sonst als offene Posten erhalten und werden immer wieder mit gemahnt bzw. vollstreckt.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung, auch telefonisch unter 55933-13.

Zur Information

Am **Montag, dem 11. November 2013**, bleibt das Standesamt Wildenfels wegen Schulung und Weiterbildung geschlossen.

Ich bitte um Beachtung.

Tino Kögler
Bürgermeister



Umweltamt
Untere Wasserbehörde

Erlaubnisse für noch nicht umgerüstete Kleinkläranlagen erlöschen Ende 2015

Am 8. August 2013 ist die Novellierung des Sächsischen Wassergesetzes in Kraft getreten.

Mit Ablauf des 31. Dezember 2015 erlöschen alle wasserrechtlichen Erlaubnisse für Einleitungen aus Kleinkläranlagen, die nicht dem Stand der Technik (Vollbiologie) entsprechen. Die Einleitung aus solchen Anlagen ist ab dem 1. Januar 2016 un-erlaubt und nicht mehr zulässig.

Gemäß der seit 2007 geltenden Kleinkläranlagenverordnung des Freistaat Sachsen muss bis spätestens 31. Dezember 2015 die erforderliche Anpassung bestehender Kleinkläranlagen und Einleitungen an den Stand der Technik erfolgt sein. Dies gilt sowohl für die Neuerrichtung als auch für bestehende Altanlagen. Der Stand der Technik bei Abwassereinleitungen ist eingehalten, wenn die Reinigung vollbiologisch erfolgt.

Für die Nutzer abflussloser Gruben gilt, dass am 1. Januar 2016 alles anfallende Schmutzwasser diesen abflusslosen Gruben zuzuführen ist.

Darauf wurde bereits in zahlreichen Veröffentlichungen hingewiesen.

Der Freistaat Sachsen fördert die Umrüstung und den Ersatz der Kleinkläranlagen, die nicht dem Stand der Technik entsprechen. Grundstückseigentümer, deren Liegenschaften nicht an einen öffentlichen Kanal angeschlossen werden, können sich an den zuständigen Abwasserzweckverband wenden und Fördermittel beantragen.

Die betreffenden Betreiber der Kläranlagen sollen aufgrund des nur noch kurzen verbleibenden Zeitraums bis 31. Dezember 2015 umgehend mit den Vorbereitungen der Sanierung bzw. dem Ersatz der vorhandenen Kläranlage beginnen und die entsprechenden Schritte einleiten.

Der Zeitaufwand für die Auswahl der entsprechenden vollbiologischen Kläranlage, für die Beantragung der Fördermittel und für das Erlaubnisverfahren, wenn das Abwasser in ein Gewässer eingeleitet wird, ist dabei zu berücksichtigen.

Die Erlaubnis ist bei der Unteren Wasserbehörde im Landratsamt Zwickau, 08412 Werdau, Zum Sternplatz 7, zu beantragen.

Es wird auf die Möglichkeit der Beratung im Bildungs- und Demonstrationszentrum Leipzig (www.bdz-abwasser.de) verwiesen, auf dessen Versuchsfeld verschiedene Anlagen im Betrieb betrachtet und deren Vor- und Nachteile hinterfragt werden können.

WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON®
Mit kleinen Dingen
Großes bewirken

MITMACHEN!
Bis 15. November

Sammelstelle im Pfarrhaus Härtensdorf
Tel. 037603/3418

030 - 76 883 883
www.weihnachten-im-schuhkarton.org
Eine Aktion von Geschenke der Hoffnung

Brandheiß „informiert“

Kreis-Jugend-Feuerwehr Zwickauer Land

Wir sind die Jugendfeuerwehren des Landkreises Zwickau. Hiermit möchten wir uns heute einmal vorstellen und euch zukünftig regelmäßig in dieser Zeitung über unsere vielfältige und abwechslungsreiche Tätigkeit informieren. Aktuell sind 562 Kinder und Jugendliche, Mädchen und Jungen, in 54 Jugendfeuerwehren, von denen wir in jeder Ausgabe eine Jugendfeuerwehr vorstellen, vielleicht ist eine ja ganz in deiner Nähe.

Unser Ziel ist, diese Mitgliederzahl weiter zu steigern, um den Fortbestand der Feuerwehren zu sichern. Ihr werdet überrascht sein, wie bunt unsere Welt ist, von Sportwettkämpfen über Ausfahrten bis hin zur Ausbildung zum Feuerwehrmann, bei uns gibt es viel zu erleben. Aber das werdet ihr in den nächsten Ausgaben ja noch erfahren ... also seid gespannt! Und wenn es euch gefällt, dann kommt doch einfach mal bei uns vorbei und erlebt es selber ...



Wir gehören zusammen, die Jugendfeuerwehren des Landkreises ...

JF Crimmitschau, JF Blankenhain, JF Großpillingsdorf, JF Langenreinsdorf, JF Mannichswalde, JF Bärenwalde, JF Obercritz, JF Dennheritz, JF Niederschindmaas, JF Beiersdorf, JF Fraureuth, JF Gopersgrün, JF Ruppertsgrün, JF Hartenstein, JF Thierfeld, JF Hartmannsdorf, JF Hirschfeld, JF Burkersdorf, JF Cunersdorf, JF Kircheng, JF Saupersdorf, JF Stangengrün, JF Wolfersgrün, JF Langenbernsdorf, JF Niederalbertsdorf, JF Trünzig, JF Langenbach, JF Weißbach, JF Ebersbrunn, JF Lichtentanne, JF Schönfels, JF Stenn, JF Lauterbach, JF Neukirchen/Pl., JF Mülsen St. Jacob, JF Mülsen St. Micheln, JF Mülsen St. Niclas, JF Niedermülsen, JF Ortmanndorf, JF Stangendorf, JF Thurm, JF Friedrichsgrün, JF Reinsdorf, JF Vielau, JF Königswalde, JF Langenhessen, JF Leubnitz, JF Steinpleis, JF Werdau, JF Wildenfels, JF Wiesenburg, JF Culitzsch, JF Silberstraße, JF Wilkau Haßlau



„Ohne uns wird's brenzlig...“

Ärztlicher Notfalldienst

Notrufnummern

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst aller medizinischen Bereiche unabhängig vom Wohn- und Aufenthaltsort	116 117

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Dienstzeiten des Bereitschaftsdienstes

Montag	von 19.00 Uhr bis dienstags 7.00 Uhr
Dienstag	von 19.00 Uhr bis mittwochs 7.00 Uhr
Mittwoch	von 14.00 Uhr bis donnerstags 7.00 Uhr
Donnerstag	von 19.00 Uhr bis freitags 7.00 Uhr
Freitag	(durchgängig bis Montag) von 14.00 Uhr bis 7.00 Uhr

An gesetzlichen Feiertagen und Brückentagen (Montag oder Freitag zwischen einem Feiertag und einem Wochenende) besteht Bereitschaft vom Vorabend 19.00 Uhr bis zum darauf folgenden Werktag 7.00 Uhr.

Die zentrale Rufnummer ist im Bedarfsfall anzurufen:

Rettungsleitstelle Zwickau: Tel. 0375 19222

Reinsdorf, Friedrichsgrün, Vielau, Wilkau-Haßlau, Cainsdorf, Culitzsch, Silberstraße, Wildenfels, Hartenstein

Zahnärzte



Samstag, Sonntag, Feiertag	10.00 Uhr – 12.00 Uhr
Brückentag (Werktag)	10.00 Uhr – 12.00 Uhr

31.10.2013

Dipl.-Stom. Janna Jakel
Auerbacher Straße 36, 08107 Kirchberg, Tel. 037602/64117

02.11.2013 – 03.11.2013

Dipl.-Stom. Ulrike Sonntag
Hauptstr. 61, 08118 Hartenstein, Tel. 037605/7035

09.11.2013 – 10.11.2013

Dipl.-Med. Matthias Pistorius & Dipl.-Stom. Sabine Pistorius
Cainsdorfer Str. 13, 08112 Wilkau-Haßlau, Tel. 0375/671144

Apotheken



werktags	18.30 Uhr – 08.00 Uhr
sonnabends	08.00 Uhr – montags 08.00 Uhr
feiertags	durchgehend 08.00 – 08.00 Uhr nächster Tag

30.10.2013 Robert-Koch-Apotheke, Äußere Plauensche Straße 26, 08056 Zwickau, Tel. 0375/291253

31. 10. 2013 Oberplanitzer Apotheke, Cainsdorfer Str. 2, 08064 Zwickau, Tel. 0375/785258

01. 11.2013 Paulus-Apotheke, Marienthaler Str. 104, 08060 Zwickau, Tel. 0375/523722
Apotheke zur Post, Auerbacher Str. 28, 08107 Kirchberg, Tel. 037602/7164

02. 11.2013 Aktiv-Apotheke Neuplanitz, Marchiewskistraße 4, 08062 Zwickau, Tel. 0375/781103
03. 11.2013 Guten-Tag-Apotheke, Innere Plauensche Str. 14, 08056 Zwickau, Tel. 0375/2714434
04. 11.2013 Apotheke Eckersbach im Gesundheitszentrum, Scheffelstr. 46 08066 Zwickau, Tel. 0375/4400196
Mariannen-Apotheke, Thanhofer Straße 13, 08115 Lichtentanne, Tel. 0375/523932
- 05.11.2013 Sachsenring-Apotheke, Crimmitschauer Str. 74, 08058 Zwickau, Tel. 0375/212538
Stadt-Apotheke Kirchberg, Lengenfelder Str. 2, 08107 Kirchberg, Tel. 037602/66338
06. 11.2013 Wilhelm-Busch-Apotheke, Magazinstraße 19, 08056 Zwickau, Tel. 0375/2001575
07. 11.2013 Virchow-Apotheke, Karl-Keil-Str. 48/50, 08060 Zwickau, Tel. 0375/529557
08. 11.2013 Vital-Apotheke, Marienthaler Str. 143, 08060 Zwickau, Tel. 0375/525152
Löwen-Apotheke, Karl-Marx-Straße 1 A, 08134 Wildenfels OT Härtensdorf, Tel. 037603/8263
09. 11.2013 Central-Apotheke, Bahnhofstr. 9, 08056 Zwickau, Tel. 0375/293020
Saxonia-Apotheke, Auerbacher Straße 71, 08147 Crinitzberg/Bärenwalde, Tel. 037462/6490
- 10.11.2013 Paracelsus-Apotheke, Werdauer Str. 68, 08060 Zwickau, Tel. 0375/572796
Apotheke am Borberg, Borbergweg, 08107 Kirchberg, Tel. 037602/7156
11. 11.2013 Muldental-Apotheke, Altenburger Str. 6, 08129 Mosel, Tel. 037604/4800
Bären-Apotheke Wilkau-Haßlau, Zwickauer Str. 37, 08112 Wilkau-Haßlau, Tel. 0375/3532456
- 12.11.2013 Muldental-Apotheke, Altenburger Str. 6, 08129 Mosel, Tel. 037604/4800
- 13.11.2013 Löwen-Apotheke, Hauptmarkt 15 – 17 08056 Zwickau, Tel. 0375/213880
- 14.11.2013 Markt-Apotheke Oberplanitz, Mozartstr. 2 08064 Zwickau, Tel. 0375/7929501

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst für Groß- und Kleintiere



26.10. – 01.11.2013

Dr. Rummer, Tel. 03772/28361; 0152-29178590

02.11. – 08.11.2013

Dr. Prell, Tel. 2836

09.11. – 15.11.2013

Dr. Prell, Tel. 2836

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.
Landesverband Sachsen
Landesgeschäftsführer Dr. Dirk Reitz



Versöhnung über den Gräbern Arbeit für den Frieden

**Tote mahnen zum Frieden –
auch 68 Jahre nach Ende des Zweiten Weltkriegs!**

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., Landesverband Sachsen, führt im Jahre 2013 in der Zeit vom 4. bis 24. November (Totensonntag) seine Haus- und Straßensammlung im Freistaat Sachsen durch.

Spenden richten Sie bitte an folgendes Konto:

Kontoinhaber: Volksbund Dt. Kriegsgräberfürsorge e.V., LV Sachsen

Konto-Nummer: 312 010 446 8

Bankleitzahl: 850 503 00

Verwendungszweck: Spende Haus- und Straßensammlung LV Sachsen

Verkauf der Eintrittskarten für das Neujahrskonzert mit der Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach

Liebe Konzertbesucher,

am 25. Januar 2014, 17.00 Uhr findet in der Mehrzweckhalle Wildenfels das traditionelle Neujahrskonzert statt.

Es erwartet Sie wieder ein abwechslungsreiches und amüsantes Programm.

Freuen Sie sich auch auf die beiden Solisten Gabriele Rösel/Sopran und Michael Heim/Tenor.

Die **Eintrittskarten** erhalten Sie ab **4. November 2013** in der Stadtverwaltung Wildenfels zu folgenden Öffnungszeiten:

Mo 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Die 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Mi geschlossen

Do 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr

Fr 8.00 – 12.00 Uhr



Erinnern Sie sich noch an das letzte Neujahrskonzert?



Sprechtage der Schiedsstelle

nächster Sprechtag: Dienstag, 5. November 2013
Sprechzeit ist von 16.30 bis 18.00 Uhr im Rathaus Wildenfels.

Redaktionsschlussstermine

Redaktionsschluss: 5. November
Auslieferung: 14. November
Redaktionsschluss: 19. November
Auslieferung: 28. November



Altersjubilare

Die Stadtverwaltung Wildenfels gratuliert allen Jubilaren, die in den nächsten vierzehn Tagen Geburtstag feiern, recht herzlich und wünscht Ihnen alles Gute, Gesundheit und Erfüllung im weiteren Leben!



Jubilare Wildenfels

30. Oktober 2013	Frau Erika Kuhn	80 Jahre
30. Oktober 2013	Herrn Erich Langner	70 Jahre
02. November 2013	Frau Heidrun Barrabas	70 Jahre
02. November 2013	Herrn Klaus Meichsner	73 Jahre
07. November 2013	Frau Christa Herold	89 Jahre
08. November 2013	Frau Johanna Kolm	81 Jahre
08. November 2013	Herrn Werner Schellig	80 Jahre
09. November 2013	Herrn Klaus-Dieter Stutzer	73 Jahre
09. November 2013	Frau Christine Burchard	71 Jahre
12. November 2013	Frau Gertraud Geyer	78 Jahre
13. November 2013	Frau Renate Wagner	78 Jahre
13. November 2013	Herrn Manfred Baumann	74 Jahre

Jubilare Härtensdorf

01. November 2013	Frau Renate Grund	75 Jahre
04. November 2013	Herrn Lothar Ehrler	76 Jahre

05. November 2013	Frau Lisbeth Schubert	93 Jahre
06. November 2013	Frau Christine Kötzscher	73 Jahre
08. November 2013	Herrn Karl Meichsner	83 Jahre
10. November 2013	Frau Brunhilde Großmann	82 Jahre
11. November 2013	Herrn Karl Neubert	74 Jahre
12. November 2013	Frau Johanna Heiber	77 Jahre
13. November 2013	Herrn Dietmar Schmidt	77 Jahre
14. November 2013	Herrn Werner Möckel	87 Jahre

Jubilare OT Schönau

08. November 2013	Frau Rosa Feller	78 Jahre
09. November 2013	Frau Isolde Dennhardt	79 Jahre
13. November 2013	Frau Anita Kühnel	83 Jahre
13. November 2013	Frau Irmgard Schaller	80 Jahre

Jubilare OT Wiesen

09. November 2013	Herrn Reinhard Endt	74 Jahre
09. November 2013	Herrn Winfried Seuß	72 Jahre
11. November 2013	Frau Marlies Harzer	73 Jahre

Jubilare OT Wiesenburg

01. November 2013	Frau Margot Hauck	79 Jahre
05. November 2013	Herrn Horst Becher	73 Jahre
07. November 2013	Frau Ingeburg Lenk	88 Jahre

Hiermit bitten wir alle Senioren ab 70 Jahre, deren Geburtstag nicht im Amtsblatt und in der Tagespresse erscheinen soll, sich in der Stadtverwaltung zu melden. Bisherige Abmachungen bleiben bestehen.

**DRK Begegnungsstätte
„Am Schloss“**



Bei uns für Sie im Monat November

04.11.2013

14.30 Uhr Spielenachmittag
„Mensch ärgere Dich nicht“ und andere schöne Spiele in geselliger Runde

11.11.2013

14.30 Uhr Bastelnachmittag
Wir basteln mit Frau Kröhnert Tischschmuck (Gesteck) für die Weihnachtszeit
Unkostenbeitrag: 3,00 €

13.11.2013

19.00 Uhr Zu Gast bei uns:
„Die Kräuterfee“ – Frau Beatrix Pretzlaff mit ihrer – Weihnachtsmesse – Unkostenbeitrag: 8,00 €

18.11.2013

14.30 Uhr Spielenachmittag
„Mensch ärgere Dich nicht“ und andere schöne Spiele in geselliger Runde

Am 30.11. und 01.12.13 findet auf Schloss Wildenfels der all-jährliche Weihnachtsmarkt statt.
An diesen beiden Tagen ist unsere Cafeteria geöffnet.

Jeden Dienstag

14.30 bis 15.30 Uhr Gedächtnistraining

Jeden Mittwoch

10.00 bis 11.00 Uhr Sitzgymnastik

13.00 bis 16.00 Uhr Handarbeit
Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Möchten Sie mehr Informationen oder haben Sie Fragen zu unseren Angeboten, so rufen Sie einfach unter folgender Rufnummer an: 037603/550760.

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Wildenfels



Jahreslosung 2013:

Wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir.
Hebräer 13,14

3. November 2013, 23. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst, Pfr. i. R. Richter

Dienstag, 5. November 2013

19.00 Uhr Bibelstunde im Pfarrhaus

Mittwoch, 6. November 2013

14.00 Uhr Seniorenkreis im Pfarrhaus
19.30 Uhr Erwachsenenkreis im Pfarrhaus

Sonnabend, 9. November 2013 – Martinstag

17.00 Uhr Start in der Kirche, Diakon Storch

10. November 2013, Drittlezter Sonntag im Kirchenjahr

09.30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl und Kindergottesdienst, Pfr. Zirnstein

Dienstag, 12. November 2013

19.30 Uhr Männerwerk im Pfarrhaus

Getauft wurde

Henry Kunz, Sohn von Romy und Andreas Kunz

Verstorben ist und kirchlich bestattet wurden

Frau Isolde Flechsig geb. Werner im Alter von 84 Jahren
Herr Lothar Flechsig im Alter von 83 Jahren
Frau Helga Rehm geb. Richter im Alter von 72 Jahren aus Leipzig

Christenlehre

freitags: 2. – 4. Klasse 14.30 Uhr
freitags: 5. – 6. Klasse 15.30 Uhr

Außerdem

Kirchenchor: donnerstags 19.30 Uhr im Pfarrhaus
BG-Chor: dienstags 20.00 Uhr im Jugendraum
Jungschar: Freitag, 15.11. 17.00 – 19.00 Uhr im Pfarrhaus.
Band: freitags 17.30 Uhr
Jesus forever (Teeniechor): freitags nach Christenlehre
Junge Gemeinde: freitags 19.00 Uhr im Pfarrhaus (außer in den Ferien)
Landeskirchl. Gemeinschaft: sonntags 15.00 Uhr im Gemeinschaftssaal in Härtensdorf

außer am 10.11.2013 – 15.00 Uhr Bezirkssaitenspielgottesdienst in der Kirche Mosel mit Michael Wittig
Kanzleistunde montags 15.00 – 18.00 Uhr (Tel. 037603 8366)
Es laden herzlich ein und grüßen

Pfr. Zirstein und der Kirchenvorstand Wildenfels

Kirche zu den Drei Marien*** Härtensdorf



Monatsspruch November 2013:

Sieh, das Reich Gottes ist mitten unter euch. Lukas 17, 21

3. November 2013, 23. Sonntag nach Trinitatis

18.00 Uhr Abendgottesdienst, Pfr. Zirstein
Kindergottesdienst mit Abendbrot

Sonnabend, 9. November 2013 - Martinstag

17.00 Uhr Start in der Kirche Wildenfels, Diakon Storch

10. November 2013, Drittlezter Sonntag im Kirchenjahr

09.30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl und Kindergottesdienst, Pfr. Richter

Montag, 11. November 2013

20.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung im Pfarrhaus

Verstorben sind und kirchlich bestattet wurden

Frau Elfriede Vogelsang geb. Wagner im Alter von 82 Jahren

Herr Andreas Kühnert im Alter von 47 Jahren

Christenlehre

montags: 2. Klasse 14.30 Uhr
montags: 3. – 6. Klasse 15.30 Uhr

Konfirmandenunterricht

dienstags: 7. Klasse 17.00 Uhr
donnerstags: 8. Klasse 17.00 Uhr

Außerdem

Freiwilliger

Kirchenchor: dienstags 19.00 Uhr im Pfarrhaus
Posaunenchor: mittwochs 19.00 Uhr im Pfarrhaus
Kurrende: donnerstags 16.15 Uhr im Pfarrhaus
(außer in den Ferien)

Bibelgesprächskreis:

Do., 07.11. 20.00 Uhr im Pfarrhaus

Junge Gemeinde: freitags 19.00 Uhr im Pfarrhaus

Landeskirchl.

Gemeinschaft: sonntags 15.00 Uhr
Gemeinschaftssaal
in Härtensdorf

außer am 10.11.2013 – 15.00 Uhr Bezirkssaitenspielgottesdienst in der Kirche Mosel mit Michael Wittig

Kanzleistunde: dienstags 17.00 – 19.00 Uhr
(Tel. 037603 8227)

Es laden herzlich ein und grüßen

Pfr. Richter und der Kirchenvorstand zu Härtensdorf

Die Kirchengemeinde der St. Rochuskirche zu Schönau lädt ein



Donnerstag, 31.10.2013 – Reformationsfest

09.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Zschocken
ab 09.30 Uhr Sächs. Gemeindebibeltag in der Sachsenlandhalle Glauchau

Sonntag, 03.11.2013 – 23. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Sakramentsgottesdienst und Taufgedächtnis im Pfarrsaal, mit Pfr. Richter
gleichz. Kindergottesdienst

Montag, 04.11.2013

19.30 Uhr Kirchenvorstand

Dienstag, 05.11.2013

10.00 Uhr Bibelstunde im Pflegeheim Silberstraße

Samstag, 09.11.2013 – Martinstag

17.00 Uhr Kirche Wildenfels
Bitte Gebäck und Laterne mitbringen.

Sonntag, 10.11.2013 – Drittlezter Sonntag des Kirchenjahres

09.30 Uhr Predigtgottesdienst mit Juliane Giesecke im Pfarrsaal, gleichz. Kindergottesdienst

Dienstag, 12.11.2013

19.00 Uhr Bauausschuss
19.30 Uhr Innerer Ausschuss

Mittwoch, 13.11.2013

16.00 Uhr Bastelkreis

Sonntag, 17.11.2013 – Vorletzter Sonntag des Kirchjahres

09.30 Uhr Predigtgottesdienst mit Pfr. Zirstein
im Pfarrsaal, gleichz. Kindergottesdienst

Kindertreff

Kindertreff 16.00 bis 18.00 Uhr

Jungen 1. und 3. Mittwoch im Monat

Mädchen 2. und 4. Mittwoch im Monat

Konfirmandenunterricht

Klasse 7 freitags 16.30 Uhr außer 08.11.13

Klasse 8 montags 16.30 Uhr

Chor donnerstags 19.15 Uhr

Kinderchor freitags 16.45 Uhr

Teeniechor freitags 18.00 Uhr Wildenfels

Junge

Gemeinde freitags 19.00 Uhr

In den letzten 2 Wochen konnten wir mit vielen Helfern unsere Kirche beräumen und für verschiedene Gewerke vorbereiten. Schon mal an dieser Stelle herzlichen Dank allen helfenden Händen.

Es sind jedoch laufend noch Arbeitseinsätze nötig, die sich aber nach den jeweiligen Bauablauf richten.

Also benötigen wir auch weiterhin Helfer, die uns tatkräftig unterstützen. Diejenigen, die uns helfen können, bitten wir, sich in der Kanzlei telefonisch (037603/8717) anzumelden, so dass wir kurzfristige Hilfen richtig koordinieren können.

Mit herzlichen Segenswünschen grüßen

Pfr. Richter und Mitarbeiter

Jehovas Zeugen, Versammlung Kirchberg

Die Bibel beeinflusst uns positiv

Kann Gottes Wort, die Bibel, Einfluss auf unser Leben nehmen? Wie groß ist ihre Macht? Verändert sie uns zu besseren und positiveren Menschen?

Wenn ja, wie kann man sich dies voll und ganz zunutze machen?

Diese Fragen werden Jehovas Zeugen und ihren Gästen auf einer eintägigen Veranstaltung am **9. November** in Glauchau im Kongresszentrum der Zeugen Jehovas beantwortet.

Die Vorträge drehen sich um das Bibelwort aus Hebräer 4, 12: „Gottes Wort übt Macht aus“.

Auch der Gastredner Helmut Kastner aus dem Zweigbüro für die Länder Deutschland, Liechtenstein, Luxemburg, Österreich und Schweiz wird zu dem Motto ausführlich Stellung nehmen.

Besuchen Sie uns auch in unseren Gottesdiensten in Wiesenburg, Lindenstraße 13a:

Freitag, 15.11.2013

19.00 bis

20.45 Uhr Versammlungsbibelstudium
Schulkurs für Evangeliumsverkündiger
Ansprachen und Tischgespräche

Sonntag, 17.11.2013

09.30 bis

11.15 Uhr Vortrag, Thema: „Was Gottes Herrschaft für uns bewirken kann, anschließend Bibelbetrachtung, Thema: Bist du „umgewandelt worden“?“

Kontaktadresse

Joachim Bauer

Rothenkirchener Straße 90, 08107 Hartmannsdorf

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich und kostenlos.

Informationen finden Sie auch im Internet auf www.jw.org.

Vereinsnachrichten

Wildenfels kommt über ein Unentschieden nicht hinaus

VfL Wildenfels ESV Lok Zwickau II

2:2

Bereits am 29. September fand dieses Spiel statt. Unsere Gäste aus Zwickau begannen sehr druckvoll und erweckten den Eindruck, dass sie auf gar keinen Fall verlieren wollten. Den Rosenstädtern blieb das natürlich nicht unverborgen und es entwickelte sich ein sehr schnelles Spiel in der Anfangsphase. So waren es auch die Zwickauer, welche die erste Gelegenheit hatten. Nach einem Abspielfehler von Trützschler wurde Bergert bereits in der 7. Minute geprüft und parierte den Schuss eines Lok-Angreifers. Doch ging nicht der Tüchtigere in Führung, sondern die Platzherren. In der 10. Spielminute tauchte Ziemann blitzartig vor dem Gästetor auf, nachdem ein eklatanter Abspielfehler der Eisenbahner genutzt wurde, um im Kurzpassspiel Ziemann in Szene zu setzen. Der schob souverän zur 1:0-Führung ein. Unbeeindruckt spielten die Gäste weiter, und das Tempo wurde hochgehalten. Wildenfels konnte die Führung nur neun Minuten behaupten, als die Kugel im Bergert-Tor durch Teubert versenkt wurde. Auch die Gastgeber blieben nach dem Ausgleich besonnen. Trotz dieses Gegentores war der VfL besser ins Spiel gekommen und bedrängte

die Kicker aus Marienthal weiter. Die Rosenstädter gewannen in dieser Phase des Spieles sogenanntes „Oberwasser“ und aus dem VfL-Mittelfeld heraus sorgte Marco Schubert durch geschicktes Stellungsspiel und frühzeitiges Attackieren dafür, dass die Wildenfelser Angriffswelle gut rollte. Dieses Engagement sollte kurze Zeit später auch belohnt werden. Nach einer energischen Balleroberung von Schubert, M. folgte der Sturm aufs Lok-Tor. Schubert leitete den Angriff ein und schloss ihn mit dem schönsten Tor des Tages ab. Er brachte Wildenfels in der 31. Minute mit 2:1 in Führung. Leider wurde diese Freude kurz vor dem Pausenpfeiff getürbt, denn die Lok-Kicker gaben noch mal Dampf und kamen in der 45. Minute zum 2:2-Ausgleichstreffer. Mit dem Wiederanpfeiff erhöhten die Gastgeber noch einmal den Druck, um die drei Punkte vielleicht in der Rosenstadt zu belassen. Doch die Lokführer hatten was und hielten dagegen. Nach wie vor war es ein schnelles Spiel, das in Spielhälfte zwei auch an Härte zunahm. In der 55. Spielminute hätte Quast das Team auf die Siegerstraße führen können, als nach Handspiel der Gäste Wildenfels einen Elfmeter zugesprochen bekam. Quast scheiterte leider und sorgte so für weiteren Nervenkitzel bis zum Schlusspfeiff. Danach atmeten die Spieler und die einheimischen Zuschauer erleichtert auf. Punktgewinn!

Zuschauer: 68

Tore: 1:0 Ziemann (9.), 1:1 Teubert (19.), Schubert Marco (31.), 2:2 Meyer (45.)

Schiedsrichter: Weinbrecht, SV Oberlungwitz

Assistent: Richter, SG Motor Thurm

Assistent: Löwe, SV Weibach

Mit sportlichem Gruß

Roy Schumann

Familienzentrum „Kinderidylle“ Härtensdorf e.V.



Mehr
Generationen
Haus

Otto-Nuschke-Straße 18, 08134 Wildenfels/Härtensdorf,
Tel.: 037603/8751

Unser Monatsprogramm November 2013

montags:

Frühstückstreff ab 09.00 Uhr
– für alle, die lieber in Gesellschaft essen und Zeit und Lust haben, andere zu treffen, gleichzeitig Kinderbetreuung

offener Spielvormittag für Kinder 09.00 – 12.00 Uhr

Rückenschule 18.00 – 19.00 Uhr

Örtlichkeit: Wildenfels „alte“ Turnhalle

Sportgruppe 19.00 – 20.00 Uhr

Örtlichkeit: Wildenfels „alte“ Turnhalle

dienstags:

Frühstückstreff ab 09.00 Uhr

Klöppeln für Familien 12. und 26.11.2013 17.00 – 20.00 Uhr

Keramik für Familien 12.11.2013 18.30 Uhr

mittwochs:

offener Spielvormittag für Kinder 09.00 – 12.00 Uhr

Keramik für Familien 13.11.2013 09.00 Uhr

Mütterrunde 09.30 Uhr

jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat; 13.11. und 27.11.2013

Mädchentreff 16.00 – 18.00 Uhr
nach Absprache wegen Feiertag

Zeichnen 6. und 26.11.2013
Örtlichkeit: Schloss Wildenfels 17.00 – 19.00 Uhr

donnerstags:

Krabbelgruppe 9.30 – 10.30 Uhr
Veranstaltungsort: Hebammenpraxis Katrin Rother

Seniorenachmittag 07. und 21.11.2013 ab 14.00 Uhr

Demenzberatung 14.00 – 17.00 Uhr
nach vorheriger telefonischer Vereinbarung, Tel.: 0152/
29318236, Ansprechpartner Frau Bachmann

Jungstreff 27.11.2013 16.00 – 18.00 Uhr

extra Angebot:

Kerzen gießen aus Bienenwachs
vom Teelicht bis zum Tannenbaum viele verschiedene kunst-
volle Formen, mit Frau Ott aus Kirchberg,
am 14.11.2013 ab 16.30 Uhr,
Kosten: 2 € pro Person plus Material von 3 bis 10 €,
je nach Größe und Gewicht der Kerze,
Anmeldung unbedingt erforderlich,
bis spätestens 12.11.2013, max. 10 Personen möglich!
Kinderbetreuung möglich – Bedarf bitte mit anmelden.

Rückensport 18.15 Uhr
Örtlichkeit: Wildenfels „alte“ Turnhalle

freitags:

offener Spielvormittag für Kinder 09.00 – 12.00 Uhr

„**Handarbeits-Stammtisch**“ 01. und 15.11.2013 19.00 Uhr
(Stricken, Häkeln, Sticken in geselliger Runde)

für Jugendliche

Parkour donnerstags 16.00 – 18.00 Uhr

samstags 13.00 – 15.00 Uhr

offener Treff freitags 20.00 – 24.00 Uhr

jeden Samstag Nutzung möglich,
nach Absprache mit Jugendleitung

Der offene Treff

Montag bis Freitag in der Zeit von 9.00 bis 13.00 Uhr,
nach Vereinbarung bzw. zu den Angeboten des Hauses steht
Ihnen der Offene Treff zur Verfügung.

– Sich treffen einen Kaffee trinken, reden – und wir bieten je-
den Tag ein warmes Mittagessen, frisch und mit Liebe gekocht.
Änderungen vorbehalten!

Geflügelzüchtervereinigung Wildenfels i. Sa. e.V.



Am Freitag, dem 8. November 2013, findet um 20.00 Uhr im
Sportlerheim Wildenfels unsere nächste Mitgliederversamm-
lung statt.

i. A. Horst Oberender
Vereinsvorsitzender

Freundeskreis Wiesenburg e.V. Hilfe zur Selbsthilfe



Korporatives Mitglied der Gesellschaft gegen Alkohol- und
Drogengefahr des Landes Sachsen

Vorsitzender: Herr Manfred Uhlig, Ernst-Grube-Str. 109
08062 Zwickau, Tel. 0375/780433

Selbsthilfegruppe:

Gruppe 1: donnerstags, 17.00 Uhr
in der Landgaststätte Wiesenburg

Gruppe 2: donnerstags, 17.00 Uhr, in Kirchberg,
Gaststätte „Zur Torschänke“, Torstr. 7

Einladung



Werte Kameradinnen und Kameraden,

wir möchten euch zu unserer Mitgliederversammlung am Frei-
tag, dem 15.11.2013, um 18.00 Uhr im Sportlerheim Härtens-
dorf einladen.

Unser Thema wird sein:

„Sinn und Unsinn von Impfungen“

Referent: Dipl. med. Andreas Suchomel

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme.

Der Vorstand

Ausflug in die Geschichte

Am Sonntag, dem 29. September 2013, trafen wir uns um
8.30 Uhr an der Bushaltestelle bei der Sparkasse zur Ausfahrt
nach Leipzig. Der Tag stand ganz im Zeichen der 200. Wieder-
kehr der Völkerschlacht bei Leipzig und des 100-jährigen Ju-
biläums des Völkerschlachtdenkmal. Unsere Neugierde war
groß, bezüglich dessen, was uns erwarten würde und so stie-
gen wir alle gut gelaunt in den Kleinbus der Firma Boensch,
der uns in Leipzig von einem Ziel zum anderen brachte.

Wir begannen unsere geschichtlichen Erkundungen im Pano-
meter. Yadegar Asisis monumentales 360°-Panorama zeigt die
Stadt Leipzig nach Ende der Völkerschlacht gegen Napoleon.
Im Maßstab 1:1 erlebt man auf etwa 3.500 qm das weltgrößte
Panorama der sächsischen Handelsstadt aus dem Blick ihrer
bedrängten Bürger. Leipzig zeigt sich in der Architektur von
1813 und es herrscht in den Straßen Aufruhr rund um die Trup-
pen und die zig Verwundeten und Gestrandeten. Es findet kei-
ne Schlachtendarstellung statt, sondern ein imaginärer Blick
zeigt vom Dach der Thomaskirche die Stadt, die brennenden
Dörfer im Umland und die Lager der Soldaten sowie Geschüt-
ze und Pferde.

Auf der Grundlage von Fotografien, Zeichnungen und Male-
reien entstand mit Hilfe der digitalen Bildbearbeitung ein ries-
iges Gemälde, welches auf textile Rahmen gedruckt, zu einem
Panoramabild zusammengefügt und als Ganzes aufgehängt
wurde. Das Bild hat einen Umfang von 105 Metern und einen
Durchmesser von 33,5 Metern.

Die Präsentation umfasst Licht- und Toneffekte, es wird jeweils
zyklisch ein Tages- und Nachtablauf simuliert und durch ent-
sprechende Musik untermalt.

Vor lauter Staunen weiß man gar nicht, wo man zuerst hin-
schauen bzw. hinhören soll. Wir betreten den Raum. Es war
Nacht und nichts zu hören, was an die Schlacht erinnert. Aber
es brannten überall Feuer, vereinzelte Rufe ertönten, Pferde
wiherten, Krähen krächzten. Man sah die Nachtlager der Sol-
daten, die umgekippten Wagen, viele Tote und Verwundete,
die Begleitmusik tat ein Übriges.

Nachdem die Augen sich an die Dunkelheit gewöhnt hatten,
entdeckte man immer mehr Einzelheiten, z. B. einige wenig er-
leuchtete Fenster, Leipziger Bürger, welche das Straßentreiben

vom Fenster aus beobachteten, Menschen auf dem Turm der Thomaskirche, Soldaten, die die Burgstraße entlang marschierten. Plötzlich fingen Vögel an zu zwitschern, der Nachthimmel wurde immer heller, der Tag begann. Die Geräusche verstärkten sich, Kommandos, Säbelrasseln und Pferdegetrappel war zu hören – die Stadt erwachte wieder.



Begeistert ist der sich verändernde Blickwinkel, wenn man die Treppen der ca. 15 Meter hohen Plattform ersteigt. Ebenerdig fühlt man sich mittendrin im Geschehen, je höher man steigt, desto tiefer schaut man in die Gassen und Häuserzeilen hinein und umso weiter geht der Blick in die Ferne. Brandfeuer lodern immer noch in Gohlis, Schönefeld, Probstheida, Markkleeberg und Möckern.

Als Betrachter ist man gefangen genommen von der Einmaligkeit dieses Monumentalbildes und der Vorstellung, was vor, während und nach der Schlacht in und um Leipzig herum passierte.

Eine interessante Begegnung hatten wir beim Betrachten des Bildes. Eine Göttinger Reisegruppe beobachtete uns schon längere Zeit. Dann kam die Frage: „Wer sind Sie und was hat die Schärpe zu bedeuten?“ Wir erklärten, dass wir der Heimatverein Wildenfels bei Zwickau sind und am heutigen Tag auf historischen Pfaden der Völkerschlacht wandeln.

Unsere Ehemänner repräsentieren mit ihren Schärpen (zur Verfügung gestellt von unserem Heimatfreund Johannes Heyder) die Farben unserer Heimatstadt – nämlich blau und gelb.

Die Göttinger waren einen Moment sprachlos, dann sagten sie, dass sie so etwas ganz toll finden und wünschten uns weiterhin alles Gute.

Sehr interessant ist die begleitende Ausstellung, welche die Stadt Leipzig am Vorabend der Völkerschlacht vorstellt. Mit einer emotional-betonten Besucherführung um das Panorama herum zeigt sich Leipzig als Handels-, Wissens-, Verlags-, Musik- und Bürgerstadt, über die die damals weltgrößte Schlacht der Geschichte hereinbricht.

Nach 2 Stunden verabschiedeten wir uns vom Panorama, denn es war Mittagszeit und wir fuhren nach Leipzig-Probstheida in das historische Brauhaus „Napoleon“. Das Gasthaus hielt, was sein Name versprach. Alles, was zum Bierbrauen benötigt wird, ist in der Gaststube zu besichtigen. Die Einrichtung ist rustikal gehalten und wir tranken und speisten köstlich. Als Höhepunkt kam ein „preußischer Offizier“ an unseren Tisch und gab Anekdoten zum Besten.

Zur Geschichte des Hauses erfuhren wir, dass Napoleon sich am 18. Oktober 1813 mit seinem Schwager, König Murat von Neapel, im Garten des brennenden Gasthofes getroffen hat, um über den Rückzug der Franzosen aus der Völkerschlacht zu entscheiden.

Gegen Ende des 19. Jahrhunderts avancierte der Gasthof zum beliebten Ausflugsziel für die Leipziger. Das inzwischen unter Denkmalschutz gestellte Gebäude wurde mit viel Liebe zum Detail restauriert und als Gasthausbrauerei wiedereröffnet.

Gut gestärkt machten wir uns auf zu unserem letzten Etappenort an diesem Tag – dem Völkerschlacht-Denkmal.



Das Denkmal steht an einem Brennpunkt des damaligen Kampfgeschehens. Es zählt mit seinen 91 Metern Höhe zu den größten Denkmälern in Europa. Wer es zu Fuß ersteigen will, muss 500 Stufen bewältigen (vom Sockel bis zur Aussichtsplattform) und wird mit einem phänomenalen Panoramablick auf Leipzig und die Umgebung belohnt.

Errichtet hat es der Berliner Architekt Bruno Schmitz, eingeweiht wurde es 1913. Es erinnert an die mehr als 120.000 Menschen, die während der blutigen Kämpfe oder danach durch Hunger und Seuchen ihr Leben verloren.

Wir besichtigten das frisch renovierte und sanierte Denkmal und die ganz sportlichen Heimatfreunde stiegen bis auf die Plattform – das Wetter war herrlich und die Sicht weit. Nur der Wind schüttelte uns kräftig durch.



Nach der Besichtigung konnte, wer wollte, noch einen Kaffee trinken oder ein Eis essen.

Mit vielen neuen Eindrücken, Erlebnissen und Erkenntnissen traten wir gegen 17.00 Uhr die Heimfahrt an.

Barbara Stutzer

Heimatverein Wildenfels e. V.

Gelegenheits- und Familienanzeigen sind im örtlichen Mitteilungsblatt am sinnvollsten.

Ein ideales Geschenk
Wildenfels/Erzgebirge
 Umfang: 96 Seiten mit 150 s/w- und 10 Farbbildern
 Format: 23 x 21,5 cm
 Herausgeber: Stadtverwaltung Wildenfels
 ISBN: 978-3-86595-366-7
 Erhältlich bei der Stadtverwaltung Wildenfels



Werbung bringt's!

Geschäftswerbung, Familienanzeigen, Grüße oder anderes: informieren Sie sich unter
 Telefon: 03 76 00 / 36 75 oder
 E-Mail: info@secundoverlag.de

Joram Reisen
 Reisen mit Herz

Tagesfahrten

11.11.	Martinsgans-Essen im Gasthof Dittmannsdorf inklusive Mittagessen, Tanz, Unterhaltung und Kaffeetrinken in Pfaffroda-Dittmannsdorf	43,- €
28.11.	Fahrt ins Erzgebirge inklusive Programm mit „De Hutzenbossen“ in der Gaststätte Erbgericht in Satzung, Kaffeetrinken und Abendessen	39,- €
29.11.	Annaberg inklusive Neunerlei-Essen im Ratskeller, Stadtrundgang, Kaffee mit Musik, Eröffnung des Weihnachtsmarktes mit Pyramidenanschieben	43,- €
30.11.	Adventsführung auf Schloss Wackerbarth inklusive Empfang mit Glühwein und Dresdner Christollen, Führung & Weinprobe, Weihnachtsmarkt Meißen	36,- €
30.11.	Bärenstein inklusive Mittagessen in der Pension „Zur Fichte“, Pferdekremserfahrt bis Bahnstation, Bimmelbahnfahrt nach Oberwiesenthal, Lichterfahrt Advent in Oberwiesenthal, Möglichkeit zum Mittagessen, Adventsprogramm und Kaffeetrinken im Fichtelberghaus, Lichterfahrt durch das Erzgebirge	49,- €
01.12.	Advent in Oberwiesenthal, Möglichkeit zum Mittagessen, Adventsprogramm und Kaffeetrinken im Fichtelberghaus, Lichterfahrt durch das Erzgebirge	33,- €
01.12.	Advent mit Andrea & Manuela auf Schloss Burgk inklusive Mittagessen, Programm, historischer Weihnachtsmarkt, Kaffee Gaststätte Schlossterrassen	58,- €
02.12.	Adventsgala mit Uwe Jensen in der Räuberschänke Frankenstein inklusive Mittagessen, Programm, Kaffeetrinken und Tanzmusik	54,- €
02.12.	Advent im Landhotel „Zum grünen Baum“ in Taltitz, inkl. Programm mit dem singenden Wirt Silvio Kuhnert und Tochter Marie, Mittagessen, Kaffeetrinken	45,- €
03.12.	Adventsprogramm mit den „Pöhlbachmusikanten“ bei der Scheunenwirtin in Großbrückerwalde inklusive Mittagessen und Kaffeetrinken	45,- €

Aus unserem Reiseprogramm 2013

22.12. - 26.12.	Südtiroler Bergweihnacht inkl. Kirchenkonzert mit Rudy Giovannini Ü / HP im Eisack- / Pustertal, Ausflüge Ahrntal & Meran m. Glühwein & Weihnachtsmarkt	379,- €
22.12. - 29.12.	Franzensbader Weihnacht im Kurhotel Savoy inkl. Kuranwendungen	619,- €
22.12. - 29.12.	Festtagskur in Marienbad im Kurhotel Royal inkl. Kuranwendungen	649,- €
23.12. - 02.01.	Festtage in Bad Füssing im Thermal- und Vitalresort Schweizer Hof	1139,- €
30.12. - 01.01.	Silvester im Dornröschland Kassel- Bad Wilhelmshöhe im 4* Hotel	329,- €
29.12. - 02.01.	Alpines Silvester in Südtirol bei Kaltern inklusive Dolomitenfahrt	499,- €
30.12. - 02.01.	Silvesterzauber in Bad Windsheim mit Kutschfahrt	446,- €
30.12. - 02.01.	Silvesterballnacht in der Lüneburger Heide, 4*Hotel in Hodenhagen	429,- €
30.12. - 02.01.	Jahresausklang in Südböhmen im 4-Sterne Hotel	356,- €
22.12. - 02.01.	Festtagskur in Marienbad im Kurhotel Royal inklusive Kuranwendungen	1039,- €

Silvestertagesfahrten am 31.12.2013

Silvestergala im Ferienhotel Markersbach inklusive Glühweinbar und 5-Gang Menü	99,- €
Silvester „All Inclusive“ in der Sporthalle Zschorlau mit „De Erbschleicher“	89,- €
Silvestergala im Schützenhaus Sosa inklusive Menü, Musik und Show, Feuerwerk	85,- €

Weitere Adventsfahrten sind in unseren Büros erhältlich.

Information & Buchung: Büro Wildenfels 03 76 03-82 55 * Büro Wilkau-Haßlau jetzt in der Hermannstraße 11, Tel. 03 75-6 18 94 * Büro Kirchberg 03 76 02-7 60 01 * Reisebüro Packesel Hartenstein 03 76 05-6 88 60

BESTATTUNGSINSTITUT

TAG & NACHT

Max Eißmann



Inh. Kathrin Schönfeld

08107 Kirchberg • Torstraße 15
 Tel.: (03 76 02) 6 58 03
 Fax: (03 76 02) 6 58 11

- Erd- und Feuerbestattungen
- Sargausstattungen
- Sarglager
- Überführungen (In- und Ausland)
- Erledigung aller Formalitäten
- auf Wunsch Hausbesuch

BESTATTUNGSINSTITUT

NEIDHARDT

Inh. Jessica Neidhardt

Hartenstein, August-Bebel-Str. 14

Ruf 037605/7921

Ein hilfreiches Zurseitestehen in Würde und Pietät ist unser oberstes Gebot in den schweren Stunden beim Heimgang Ihres lieben Verstorbenen.

Auf Wunsch kommen wir zu einem Hausbesuch oder bitten Sie um ein Gespräch in unser Bestattungshaus.

Tag und Nacht 03 75 / 24 11 81
www.bestattungen-neidhardt.de

Dank



Bei allen, die uns in den Stunden des Abschieds von meiner lieben Frau, unserer Mutter und Oma

Elfriede Jenkner

*10.01.1935 † 26.09.2013

mit Worten, Schrift, Blumen und Geldspenden ihre liebevolle Anteilnahme bekundeten, möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Siegfried Jenkner
Thomas und Katrin
Eva-Maria und Franziska

primoprint.de
 Ihre Online-Druckerei

Geschäfts-ausstattung

BIS ZUM 35% BEI M. DRUCK SPAREN

► 1000 Stück
 ► 4/0-farbig
 ► DIN A4

schon ab 36,78
 inkl. MwSt. und Versand

primoprint.de
www.facebook.de/primoprint

FLYER Schülerzeitungen **BÜCHER** Präsentationsmappen **AUFKLEBER**
 Diplomarbeiten **VEREINSHEFTE** Blöcke **HOCHZEITSZEITUNGEN**
BILDKALENDER Aktenordner **MENÜKARTEN** TÜRHÄNGER
 Einladungskarten **VISITENKARTEN** DURCHSCHREIBESÄTZE

Wolfgang Michaelis
Ofenbau- und Fliesenlegermeister
 R.-Breitscheid-Str. 4 | 08118 Hartenstein
 Tel. 0376 05/4055 | Fax 0376 05/6219

Öffnungszeiten:
 Mo. bis Fr. 09 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr | Sa. 9-12 Uhr

Wir bieten zahlreiche Ausstellungsstücke an Kaminöfen und Küchenherde zu Sonderpreisen:

- Leistung 5 bis 8 kW – regelbar
- Verkleidung in Speckstein-Kachel oder farbigem Naturstein

Bei Bedarf Anlieferung und Montage.

... direkt aus der Hand des Meisters



Literarischer Spaziergang durch Freibergs Geschichte
 Buch zum Festjahr „850 Jahre Freiberg“:
 „Vom Silber zum Silizium“

Vom Silber zum Silizium – das beschreibt in wenigen Worten die erfolgreiche Entwicklungsgeschichte in über 850 Jahren von Freiberg. Diese ist jetzt nachzulesen in dem Buch, das die Stadt Freiberg zum Jubiläumsjahr 2012 herausgegeben hat. Vom Silber zum Silizium vereint die interessante und wissenswerte Geschichte der Bergstadt von den Anfängen bis zur Gegenwart. Auf über 160 Seiten haben sich die Autoren aus Wissenschaft, Wirtschaft und Kultur mit den Ereignissen von den Silberfunden vor 850 Jahren und der daraus folgenden Besiedlung bis zum heutigen weltweit bedeutenden Wirtschafts-, Wissenschafts- und Kulturstandort befasst. Eine Lektüre für junge und alte Leser gleichermaßen. Das vorliegende Buch ein unterhaltsamer Streifzug durch die über 800-jährige Geschichte Freibergs.

Das Buch ist zum Preis von 24,90 Euro erhältlich, u. a. in der Tourist-Information auf der Burgstraße und in Freiburger Buchläden.



Markengeräte zu guten Preisen

Ihr Partner für Haushalt & Gewerbe

mks
 Kühl- und Großküchentechnik

- Reparaturservice für Ihre Hausgeräte
- Ersatzteilverkauf für alle Fabrikate
- Verkauf u. Beratung von Haushaltsgeräten der Marken Miele, Liebherr, Siemens, Bosch, WMF, Graef
- Komplettausstattung und Planung für Gastronomie und Gemeinschaftsverpflegung

Gewerbegebiet Reinsdorf · August-Horch-Str. 2
 0375-35 37810 · service@mks-zwickau.de · Mo-Fr 9-18 Uhr · Sa 9-12 Uhr

Garten 220 m²
 mit Bungalow, Wasser und Stromanschluss im KGV Wildenfels abzugeben. Tel. 03 76 05/79 50



Fahrschule Joram

- Führerschein ab 17
- Ausbildung aller Führerscheinklassen
- Nachschulung während der Probezeit & Punkteabbau
- Weiterbildung nach dem Berufskraftfahrerqualifizierungsgesetz KOM / LKW

NEU: Mit 15 Mopedführerschein
 Neuer Lehrgang ab 05.11.13 - Anmeldungen jederzeit möglich.
 Wildenfesler Straße 1 | 08134 Wildenfels | Tel.: 03 76 03 / 82 55 oder 87 05



HABEN SIE SCHON AN IHRE
WEIHNACHTSANZEIGE
 GEDACHT?

Weihnachtsanzeigenmotive und Bestellschein online unter **www.secundoverlag.de**

Kein Internet? Persönliche Beratung gewünscht? Nehmen Sie Kontakt mit uns auf!
 Einfach umseitige Rückantwortkarte ausfüllen und an unseren Verlag schicken!

SECUNDO-VERLAG
 Verlag für kommunale Mitteilungsblätter
 Telefon: 03 76 00 / 36 75
 E-Mail: info@secundoverlag.de

